



Ein Garten für Singvögel

Heimische Pflanzen vom Kraut bis zum Baum, an denen Raupen, Blattläuse und Beeren vorkommen, helfen Singvögeln am besten, dazu noch eine dichte Hecke zum Brüten und für die regelmäßige Sprechstunde der Sperlinge. Wenn dann noch in einer ruhigen Ecke der Efeu mit der Heckenrose anbandeln darf und ein Asthaufen zum Verstecken einlädt, finden auch Rotkehlchen und Zaunkönig ein Plätzchen zum Nisten.

Für die Höhlenbrüter wie Meisen, Kleiber, Trauerschnäpper, Feldsperling und Baumläufer spendieren wir Nistkästen mit der entsprechenden Bauart. Mauersegler, Hausperling und Mehlschwalbe sind Gebäudebrüter, deren Behausungen unter dem Dachvorsprung angebracht werden. Dabei gibt es übrigens keinen Mindestabstand für Nistkästen, außer, man fragt die Kohlmeise, die alle Unterkünfte in ihrem

» Lückenbüßer: Auch in eine Trockenmauer lässt sich ein Nistkasten integrieren.





Nistbaum verteidigt und jeden Kleiber und jede Blaumeise wutentbrannt an einer Wohnungsbesichtigung hindert. Gibt es in einem kleinen Garten also nur einen Hausbaum, sollte man lieber die Hauswand als Nutzfläche in Betracht ziehen anstatt den einzigen Baum mit mehreren Kästen zu behängen.

Haben Sie Trauerschnäpper an Ihrem Wohnort, hängen Sie den ihnen zugedachten Nistkasten erst Anfang Mai auf, dadurch wird die Gefahr gemindert, dass die rabiate Kohlmeise den zarteren Zugvögeln die Bruthöhle wegschnappt. Die Meisen sollten am besten schon einen anderen Kasten besetzt haben, wenn der Trauer-

» Mancherorts schulen die schlaun Haussperlinge vom Gebäude- zum Baumhöhlenbrüter um, sehr zum Leidwesen der Blaumeisen.



schnäpper aus dem Süden angereist ist, sonst passiert oft ein Unglück, denn bei akuter Wohnungsnot töten die aggressiven Kohlmeisen brütende Trauerschnäpper im Nistkasten. Sollte sich kein Interessent für den zweiten Kasten im selben Baum finden, nutzen die Kohlmeisen ihn einfach für ihre Zweitbrut – ohne einen Parasitenanfall aus dem Gebrauchtneist befürchten zu müssen. Mit ein bisschen Glück ziehen auch Siebenschläfer in eine vakante Höhle ein. Gereinigt werden die Kästen im September, um diese Zeit sind auch die Vogelflöhe verschwunden, die das Aufräumen sonst zu einer unerfreulichen Angelegenheit machen. Die Meisen übernachten auch ohne Polstermaterial in der Höhle.

Harken Sie die Beete nicht allzu sauber, denn für den Nestbau sind Moos, Halme und Äste nötig: Meisen und andere betätigen sich als Moosentferner im Rasen, Amseln interessieren sich besonders für angammeltes Laub vom Vorjahr und alte Staudenstängel. Auch „Unkraut“ darf hier und da einen Platz finden, denn zum einen knabbern Singvögel die Samen, zum anderen dienen die Pflanzen auch zum Nestbau. Rotkehlchen haben zum Beispiel ein Faible für Pustebumenstängel, die schön biegsam sind und sich gut ins Nest einflechten lassen. Eine flache Schale oder ein Mini-teich laden die Singvögel zum Baden und Trinken ein.

Vogelfütterung – ganzjährig oder gar nicht?

Viele schimpfen über die Ganzjahresfütterung wie die Rohrspatzen, weil sie keine Vogelart vor dem Aussterben bewahren könnte. Aber ich habe es selbst erlebt, als sich nach vielen Jahren ein einsamer Sperling in meinem Garten umgeschaut hat. Haussperlinge sind in vielen Innenstädten

mittlerweile so selten wie die Pferdeäpfel, von denen sie sich früher ernährt haben, sodass die Fütterung zur Arterhaltung beiträgt. Bei mir hat das auch gut geklappt, mittlerweile darf ich eine zweistellige Anzahl Spatzen begrüßen. Auch der Bruterfolg der Meisen ist jetzt deutlich höher. Ein Argument gegen die Ganzjahresfütterung ist, dass Körner an die Jungvögel verfüttert werden, was ihnen nicht bekommen soll. Aber die Meiseneltern wissen, was sie tun. Ich habe beobachtet, dass sie erst vorbildlich Insekten und ab einem gewissen Alter der Nestlinge auch Vogelfutter bringen. Dann schadet es offensichtlich nicht mehr.

Viele Gartenvögel freuen sich über ein ganzjähriges Angebot an Sonnenblumenkernen, im Winter zusätzlich über Fettfutter. Als besonderen Service können Sie den Insektenfressern zur Brutzeit Mehlwürmer spendieren. Die Wildvogelhilfe empfiehlt die eigene Anzucht dieser Futterinsekten. In speziellen Säulen zum Aufhängen wird das Körnerfutter nicht so schnell nass und kommt nicht mit Kot in Berührung. Wenn Sie Ihren Garten nicht mit Sonnenblumenschalen mulchen möchten, greifen Sie auf geschälte Samen zurück, die auch von Rotkehlchen und Heckenbraunelle geschluckt werden. Hängen Sie den Futterspender nicht über empfindliche Stauden: Ringeltauben haben große Füße und trampeln alles nieder. Eine regelmäßige Reinigung ist zudem wichtig, um Krankheiten zu vermeiden. Bei stürmischem Wetter kann das Futter auch bei ausgeklügelten Futterspendern nass werden und schimmeln. Daher sollte man keine Wochenration auf Vorrat einfüllen.

Achten Sie auch darauf, dass Ratten erst gar nicht auf Ideen kommen, denn nichts kann einem die Freude an der Vogelfütterung so sehr verderben wie der Anblick einer kapitalen Wanderratte. Das ist nicht nur ein hygienisches Problem, denn die



» Diese Säule hält das Futter sauber und trocken, es hat sich aber später gezeigt, dass Nager durch die Nähe zum Baum allzu leichten Zugriff hatten.

Nager erbeuten sogar Jungvögel, die am Boden gefüttert werden, oder die viel kleineren Gelbhalsmäuse. Ratten klettern und springen überraschend gut und kommen mit artistischen Einlagen an scheinbar unerreichbare Futterspender. Sparen Sie sich das Geld für teure Schutzkäfige. Ratten können sich sehr dünn machen und fressen dann im Käfig seelenruhig das Futter, während die Katze tatenlos zuschaut. Nur eine Anbringung des Spenders weitab von Zweigen und am besten an einem waagerechten, dünnen, meterlangen Seil aufgehängt, zum Beispiel an der Wäscheleine, ist sicher – denn im Seiltanzen haben die Tiere zum Glück kein Talent. Alternativ können Sie das Futter nachts im Haus sichern, denn bei Dunkelheit sind Ratten am aktivsten.



LOCKMITTEL FÜR LIEBLINGSTIERE: Eichhörnchen & Vögel



Kulleraugen, Konzerte und Kunststückchen: Bestimmt hat sich schon so mancher Gartenvogel bei Ihnen beliebt gemacht – oder das Eichhörnchen mit seinen artistischen Einlagen. Hier erfahren Sie, mit welchen Pflanzen Sie die Top Ten der Gartentiere ganz konkret überzeugen.